

Nationales Konzept "Seltene Krankheiten"

Menschen die an einer seltenen Krankheit leiden, durchleben häufig einen unverhältnismässig langen Leidensweg, bevor sie die richtige Diagnose und damit auch die richtige Behandlung erhalten. Der Bundesrat hat daher am 15. Oktober 2014 beschlossen, ein nationales Konzept zu seltenen Krankheiten zu verabschieden.

Dieses Konzept soll in der ganzen Schweiz eine medizinische Betreuung von hoher Qualität für die betroffenen Patienten sicherstellen. Das Konzept schlägt in 7 Kategorien insgesamt 19 konkrete Massnahmen vor. Eine dieser Massnahmen ist die Schaffung von Referenzzentren für Krankheiten, die besondere Aufmerksamkeit erfordern. Diese Zentren sollen Patienten den Zugang zu einer guten Behandlung während der ganzen Krankheitsdauer gewährleisten (Quelle: BAG).

Das Konzept können Sie [hier](#) ansehen.

Text: René Huber